

Brentano, Clemens: Lebewohl (1808)

- 1 Morgen muß ich weg von hier,
- 2 Und muß Abschied nehmen
- 3 O du allerhöchste Zier,
- 4 Scheiden das bringt Grämen.
- 5 Da ich dich so treu geliebt,
- 6 Ueber alle Maaßen,
- 7 Soll ich dich verlassen.

- 8 Wenn zwei gute Freunde sind,
- 9 Die einander kennen,
- 10 Sonn und Mond bewegen sich,
- 11 Ehe sie sich trennen.
- 12 Noch viel größer ist der Schmerz,
- 13 Wenn ein treu verliebtes Herz
- 14 In die Fremde ziehet.

- 15 Dort auf jener grünen Au
- 16 Steht mein jung frisch Leben,
- 17 Soll ich dann mein Lebelang
- 18 In der Fremde schweben?
- 19 Hab ich dir was Leids gethan,
- 20 Bitt dich, wolls vergessen,
- 21 Denn es geht zu Ende.

- 22 Küsset dir ein Lüftelein
- 23 Wangen oder Hände,
- 24 Denke daß es Seufzer seyn,
- 25 Die ich zu dir sende,
- 26 Tausend schick ich täglich aus,
- 27 Die da wehen um dein Haus,
- 28 Weil ich dein gedenke.